

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 11 (1966)  
**Heft:** 95/96

**Buchbesprechung:** Bibliographie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

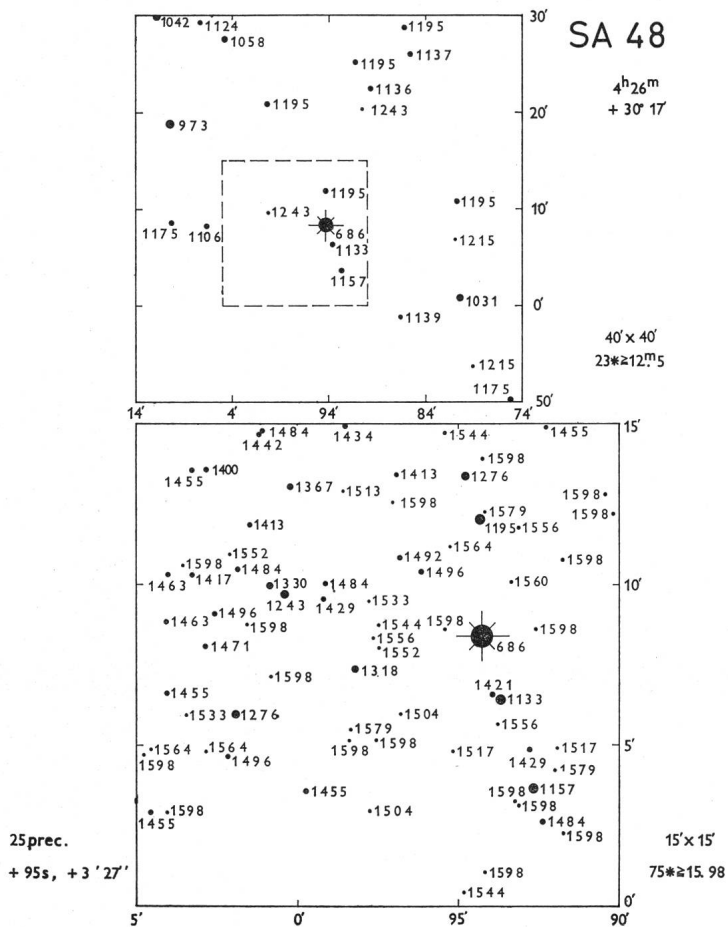
# Bibliographie

*Atlas der Selected Areas*, A. BRUN und H. VEHRENBURG, Treu-  
gesell-Verlag, Schillerstrasse 17, Düsseldorf, 1965.

Als Ergänzung zu seinem photographischen Atlas des gesam-  
ten Himmels hat Dr. H. VEHRENBURG in Zusammenarbeit  
mit dem bekannten französischen Veränderlichenbeobachter  
A. BRUN ein neues Kartenwerk herausgegeben, das auf 206  
ausgewählten Himmelsfeldern die Helligkeit aller abgebildeten  
Sterne enthält. Diese Felder sind regelmässig über den ganzen  
Himmel verteilt und zeigen Sterne bis zur 16. Grössenklasse.  
Sie dienen dem Veränderlichenbeobachter als Grundlage für  
seine Schätzungen oder Messungen, sie erlauben dem Astro-

Jahrhundertwende vom Harvard Observatory mit dem 16''  
Metcalf-Refraktor in Cambridge USA und dem 24'' Bruce  
Teleskop in Arequipa, Peru, gewonnen wurden. Diese Auf-  
nahmen wurden in Harvard und Groningen vermessen und  
die Resultate in Tabellenform veröffentlicht. Das Ziel dieser  
Arbeiten war die stellarstatistische Auswertung der Messun-  
gen, um Klarheit über den Aufbau und die Bewegungsverhält-  
nisse des Milchstrassensystems zu erhalten. Sechs Jahrzehnte  
mussten verstreichen, bis sich jemand fand, der die Tabellen-  
werte in anschauliche Kartenbilder verwandelte!

Diese neuerschienenen Karten sind *Zeichnungen*. Jede bildet  
ein Feld von ca. einem Quadratgrad ab und enthält einen Orien-



Blatt 48 aus dem *Atlas der Selected Areas* von A. BRUN und H. VEHRENBURG. – Originalgrösse: A4.  
(Klischee-Leihgabe: *Sterne und Weltraum*, Mannheim)

photographen die Bestimmung der Reichweite seines Instru-  
mentes, sie geben dem Planetoiden- und Kometenbeobachter  
Anhaltspunkte für seine Lichtkurven, kurz diese neuen Karten  
erweitern den Bereich der verfügbaren Sternhelligkeiten von  
beispielsweise der Bonner Durchmusterung um 6 Grössenklas-  
sen. Das ist für einen *Amateur* ein grosser Sprung und selbst  
für viele *Fachinstitute* von Wichtigkeit.

Die Grundlage des neuen Atlanten bilden die photographi-  
schen Aufnahmen der *Kapteynschen Eichfelder*, die kurz nach der

tierungsstern. 8. bis 10. Grösse sowie alle Sterne bis 12,5 mag.  
In einer zusätzlichen Karte eines kleinern Ausschnitts sind dann  
noch alle Sterne bis 16 mag eingetragen. Die Helligkeiten sind  
in Hundertstels-Grössenklassen angegeben, 1598 heisst also  
z. B. 15,98 mag. Man darf aber nicht erwarten, dass diese An-  
gaben auch so genau sind. Dies ist aus dem Vergleich mit einer  
weitem Aufnahmeserie ersichtlich, die nach 1930 mit dem  
1,50m-Reflektor der Mt. Wilsonsternwarte hergestellt wurde.  
Schon die Zehntelgrössenklassen sind nur approximativ. Das

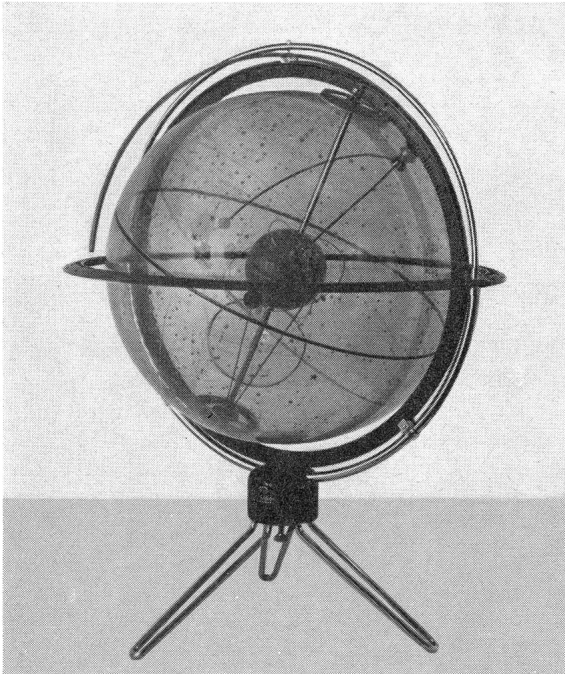
ist auch verständlich, wenn man bedenkt, dass der Durchmesser der Sternbildchen auf den Platten als Mass für die Helligkeit erhalten musste.

Der neue Atlas besteht aus Einzelblättern, die im Lichtpausverfahren gedruckt sind und in einer schmucken Schatulle aufbewahrt werden. In einer ersten Auflage sind die 163 Felder von  $-30^\circ$  bis  $+90^\circ$  erschienen. Der Rest soll in Kürze herauskommen. Der Atlas kann direkt beim Verlag in Düsseldorf bezogen werden. Er bildet mit dem früher erschienenen photographischen Atlas eine Einheit, weil dieser nur ganz rohe Helligkeitsschätzungen ermöglichte.

In den letzten Jahren hat die Technik der Selbsterstellung astronomischer Instrumente grosse Fortschritte gemacht. Es ist darum sehr zu begrüssen, dass mit den neuen Atlanten nun auch neue Möglichkeiten eröffnet werden, diese Instrumente sinnvoll einzusetzen.

G. KLAUS

## «NEU» PLANETARIUM



Vollständiger Himmelsglobus, hervorragend geeignet zur Erlernung und Auffindung der hauptsächlichsten Sternbilder. Für Amateur- oder Schulzwecke. Alle Stellungen der Erde, Sonne, Mond und übrigen Planeten mit Bezug auf die Sternbilder, sowie Satellitenbahnen in Bezug auf die Erde frei einstellbar. Sämtliche Teile frei beweglich. Preis: Fr. 295.— inkl. Wust. Auch schön als Wohnungsschmuck. Gesamthöhe ca. 70 cm.

Für weitere Details steht gerne zur Verfügung:

**INDECO SA 1211 GENÈVE,**

3, rue Adrien-Lachenal,

Tel. (022) 36 86 38, Generalvertreter für die Schweiz.

*Annuaire 1966 du Bureau des Longitudes.* Gauthier-Villars, Paris. Fr.fr. 55.—.

Gros volume de près de 900 pages, l'annuaire du Bureau des Longitudes est un recueil très complet de nombreuses données numériques concernant l'astronomie, la météorologie, la physique, la chimie, et bien d'autres sciences annexes encore.

Comme une rotation de deux ou quatre ans est établie entre les diverses sciences, la collection de quatre volumes successifs de l'annuaire constitue une véritable encyclopédie pour divers domaines de la connaissance scientifique. (Cependant, les données relatives aux calendriers, aux phénomènes astronomiques et aux prédictions de marées paraissent chaque année.)

En fin de volume, se trouvent encore quatre articles fort intéressants sur la Grande Coupole de Meudon, par P. MULLER le nouveau système de constantes astronomiques, par J. KOVALEVSKY, les marées terrestres et la constitution physique de la Terre, par R. LECOLAZET et l'Amiral ANDRÉ LEMONNIER par M. DOUGUET.

L'Annuaire du Bureau des Longitudes est un livre indispensable à tout Observatoire, à tout laboratoire ou établissement d'enseignement supérieur.

Remarquons pour terminer que cet Annuaire a paru chaque année sans interruption depuis l'an 1796.

E. ANTONINI

Nous avons reçu:

ALESSANDRO RIMA, *Precipitazioni osservate fino al 1964 nel Ticino.* Extrait de la «Rivista Tecnica della Svizzera Italiana», N° 24, 1965.

Sulle leggi di probabilità dei deflussi con particolare riguardo alla legge di Galton. (Extrait de «Geofisica e Meteorologia», Bulletin de la Société italienne de géophysique et météorologie, Gènes, 14, N°s 3/4, 1965.

Ich biete aus meinem reichhaltigen Lager Preise in astronomischer Literatur an: DM

W. Baier, **Optik, Perspektive und Rechnungen in der Photographie**, 1950, 250 S. Ln. (12.—) 5.—

J. Bauschinger, **Die Bahnbestimmung der Himmelskörper**, 2. A., 1928, 672 S., 85 Fig. br. 36.—  
Seit Jahren vergriffen — nur kleine Restauflage

G. Schiaparelli, **Astronomie im Alten Testament**, 1905, 138 S. br. 5.—

J. Lauth, **Ägyptische Chronologie**, basiert auf die vollständige Reihe der Epochen seit Bytes-Menes bis Hadrian-Antonin — 4380 Jahre, Strassburg 1877, 240 S. Stein- druck nach Handschrift, br. 15.—

Neue Bücher:  
Th. von Oppholzer, **Canon der Finsternisse** — Canon of Eclipsis — ungekürzter Neudruck der Orig.-Ausgabe von 1887 mit engl. Übers. N. Y. 1962, 376 S. quarto, Leinen 42.—

J. Sadil und L. Pesek, **Die Planeten des Sonnensystems**, 40 meist farbige Doppeltafeln mit erläuterndem Text. Leinen 24.80

Über 700 Titel finden Sie in meinem soeben erschienenen **Antiquariatskatalog Nr. 108 Astronomie mit Beiträgen aus der Astrophysik und Chronologie.** — Gratis auf Verlangen durch

Hochschulbuchhandlung u. Technisches Antiquariat

**Dipl.-Wirtsch.-Ing. RUDOLF WELLNITZ**

61 DARMSTADT, Lauteschlägerstrasse 4